



Schlossrueder Gemeindenachrichten

LIEBE SCHLOSSRUEDERINNEN UND LIEBE SCHLOSSRUEDER

Mein Name ist Ellen Hitz und ich bin 17 Jahre alt. Ich absolviere die Kaufmännische Ausbildung auf der Gemeindeverwaltung in Schlossrued. Ich bin in Unterentfelden aufgewachsen und wohne immer noch mit meinen Eltern, meiner älteren Schwester sowie meiner Katze Elvis in Unterentfelden.



In meiner Freizeit tanze ich sehr gerne Hip Hop im Verein House of Dance, neu bei den „Hip Hop Adults“. Ich verbringe auch sehr gerne Zeit mit meiner Katze Elvis beim spielen oder auch allgemein mit anderen Tieren. Ich gehe auch sehr gerne Reiten, obwohl ich im Moment nicht reiten kann, ist es trotzdem immer noch eine Leidenschaft von mir. Im Winter fahre ich sehr gerne Ski oder gehe Schlitteln, je nach Lust und Laune. Wenn ich nicht sportlich

aktiv bin unternehme ich gerne etwas mit meinen Freunden oder meiner Familie und höre auch sehr gerne Musik.

Meine Schulkarriere startete ich in Unterentfelden und danach besuchte ich die Bezirksschule in Gränichen. Ich wusste zuerst sehr lange nicht, was ich beruflich machen möchte: ob die Kaufmännische Lehre oder eine Lehre als Buchhändlerin. Ich habe danach in vielen Branchen als Kauffrau geschnuppert. Der Beruf hat mir sehr gut gefallen und darum habe ich mich entschieden, eine Lehre als Kauffrau zu absolvieren. Ich hatte noch einige male in verschiedenen Branchen für die Lehrstelle geschnuppert. Dann habe ich eines Tages die freie Lehrstelle auf der Gemeindeverwaltung Schlossrued im Landanzeiger entdeckt. Darauf habe ich mich beworben und einige Zeit später wurde ich zu einem Schnuppertag eingeladen. Nach 2 Wochen langem warten erhielt ich die Lehrstelle, was mich sehr gefreut hat.

Nun besuche ich zwei Tage pro Woche die Berufsschule in der Handelsschule KV Aarau, die restlichen drei Tage arbeite ich auf der Gemeindeverwaltung. Im ersten halben Jahr meiner Ausbildung war ich bei den Einwohnerdiensten tätig und nun habe ich auf die Abteilung Finanzverwaltung/Steueramt gewechselt. Ich lerne jeden Tag neues und freue mich auf jeden neuen Arbeitstag, weil ich mir neues Wissen aneignen kann, welches ich nicht nur bei der Arbeit sondern auch im Alltag bestens nutzen kann. Dort darf ich verschiedene Aufgaben selbständig oder mit Hilfe meiner Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen bewältigen. Ich freue mich schon sehr, dass ich in der Zukunft und bis zum Abschluss meiner Lehre noch viel abwechslungsreiche Dinge lernen und meistern darf. Ich freue mich, Sie sehr bald selber am Schalder der Gemeindeverwaltung begrüssen und beraten zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Ellen Hitz, Lernende im 1. Lehrjahr

THEMEN

- ♦ Editorial
- ♦ Stipendien Stiftung Lehrer Jakob Meyer
- ♦ Sanierung Flachdach Schulhaus
- ♦ Untersuchung Trinkwasser Schlossrued auf Chlorothalonil
- ♦ Chlorothalonil-Rückstände im Trinkwasser – Das Amt für Verbraucherschutz informiert über den aktuellen Stand
- ♦ Behörden- und Kommissionsmitglieder gesucht!
- ♦ Yoga Rued der Kulturkommission
- ♦ Gewinnspiel der InoRued
- ♦ Schneetag der Jungschar Rued
- ♦ BFU-Sicherheitstipp
- ♦ Spaghetti- und Risotto-plausch der Frauenriege
- ♦ Ostermärt 2020 der Landfrauen
- ♦ Biken in der Gruppe macht Spass!
- ♦ Lesung und Musik im Schloss Rued
- ♦ Expedition in die Wildnis Kanadas
- ♦ Ferienpass Rued
- ♦ Pflanzentauschbörse der Landfrauen

INFOS AUS DER SCHULE

- ♦ Weihnachtsanlass 2019
- ♦ Musikalisch unterwegs!
- ♦ Termine der Schule
- ♦ Termine der Gemeinde

BEILAGE

- ♦ Informationsblatt Nottelphon der Feuerwehr Rued

STIPENDIEN STIFTUNG LEHRER JAKOB MEYER



Die Stiftung wurde im Jahr 1971 mit einem Kapital von CHF 100'000.00 gegründet. Jährlich dürfen die Erträge des Stiftungsvermögens sowie neu ab dem Jahr 2017 eine Kompetenzsumme des Stiftungsvermögens an jugendliche Personen als Ausbildungsbeiträge ausgerichtet werden, um ihnen den Besuch einer Mittelschule, einer Berufsmittelschule, eines Technikums oder einer anderen öffentlichen Lehranstalt zu ermöglichen oder zu erleichtern. Über die Ausrichtung

sowie die Höhe des Beitrages entscheidet der Stiftungsrat.

Studentinnen und Studenten werden eingeladen, ihr Gesuch um Ausrichtung eines Stipendiums dem Stiftungsrat der Stiftung Lehrer Jakob Meyer in Schlossrued AG, c/o Gemeindeverwaltung Schlossrued, Hauptstrasse 87, 5044 Schlossrued schriftlich **bis zum 15. Mai 2020** einzureichen.

Das dazu benötigte Formular kann beim Aktuar und Gemeindeschreiber Peter Lüthy, Tel. 062 721 13 63, E-Mail peter.luethy@schlossrued.ch angefordert oder von der Homepage der Gemeinde Schlossrued heruntergeladen werden.

Der Stiftungsrat freut sich, wenn er Sie in Ihrer Ausbildung im Rahmen seiner Möglichkeiten unterstützen kann.

Der Stiftungsrat

SANIERUNG FLACHDACH SCHULHAUS

Seit der Erstellung des Schulhausanbaus (1990-1992) wurden an der Gebäudehülle keine grösseren Sanierungen vorgenommen. In den letzten Jahren ist es aber vermehrt zu Wassereintritten gekommen, die repariert werden mussten. Um die Reparaturarbeiten respektive den daraus resultierende Finanzaufwand einstellen zu können, hat der Gemeinderat die Lämmli Architektur AG, Aarau mit der Planung der Dachsanierung beauftragt.

Im Rahmen des Umbaus sollen die Oberlichter entfernt werden. Ausserdem werden Arbeiten an der Dämmung des Gebäudes und der Instandstellung der Fassade ausgeführt.

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2018 hat dem Kreditantrag von CHF 160'000.00 für die Sanierungsarbeiten zugestimmt. Die Sanierungsarbeiten umfassen Vorarbeiten, Flachdacharbeiten, Spenglerarbeiten, Fassadenbau und Malerarbeiten.

Die Ausführung der Sanierungsarbeiten erfolgt während den Sommerferien 2020. Die Arbeiten werden durch die Hochuli Holzbau AG, Schlossrued und den Malerbetrieb Mario Bardellini, Moosleerau, ausgeführt.

Bei Fragen oder für weitere Auskünfte steht Ihnen die Gemeindekanzlei, Tel. 062 721 13 63 oder Mail info@schlossrued.ch, jederzeit gerne zur Verfügung.

Der Gemeinderat



UNTERSUCHUNG TRINKWASSER SCHLOSSRUED AUF CHLOROTHALONIL

Wie in den vergangenen Monaten in den Medien berichtet, ist in einigen Aargauer Gemeinden der Höchstwert an Chlorothalonil von 0.15 µg/l im Trinkwasser überstiegen worden, wodurch einige Anlagen vom Netz genommen werden mussten. Gestützt auf die am 4. November 2019 erhobene Wasserprobe wurde durch das Amt für Verbraucherschutz am 10. Dezember 2019 bestätigt, dass im Schlossrueder Trinkwasser kein Chlorothalonil nachweisbar ist.

Die Wasserversorgung Schlossrued erfüllt in den inspeziierten Aspekten die gesetzlichen Anforderungen. Die Qualität der Wasserprobe war einwandfrei.

Der Gemeinderat und die Wasserversorgung

CHLOROTHALONIL-RÜCKSTÄNDE IM TRINKWASSER – DAS AMT FÜR VERBRAUCHERSCHUTZ INFORMIERT ÜBER DEN AKTUELLEN STAND

Das Amt für Verbraucherschutz hat die Wasserversorger über zusätzliche Massnahmen im Zusammenhang mit Chlorothalonil-Rückständen im Trinkwasser informiert. Das Trinkwasser wird auch nach dem Verbot von Chlorothalonil weiterhin überwacht. Zudem werden die Untersuchungen auf ein weiteres Chlorothalonil-Abbauprodukt ausgedehnt. Es ist davon auszugehen, dass rund zwei Drittel der Trinkwasserfassungen im Kanton diesbezüglich erhöhte Rückstandswerte aufweisen werden. Trotzdem bleibt das Aargauer Trinkwasser ein sicheres Lebensmittel. Es kann weiterhin ohne Einschränkungen konsumiert werden.

Seit Beginn dieses Jahres ist die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die den Wirkstoff Chlorothalonil enthalten, verboten. Mit diesem Verbot hat das Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) die wichtigste Massnahme ergriffen, um eine Belastung des Trinkwassers durch Abbauprodukte von Chlorothalonil zu reduzieren.



Hintergrund des Verbots ist eine Neubewertung von Chlorothalonil, die im Jahr 2019 durch die zuständigen Bundesstellen stattgefunden hat. Neu gelten sämtliche Abbauprodukte von Chlorothalonil als relevant. Entsprechend ist die Überwachung anzupassen. Auf welche Abbauprodukte die Überwachung ausgerichtet werden soll, hat das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) den Kantonen am 30. Januar 2020 mittels Schreiben mitgeteilt. Zusätzlich zum

bereits untersuchten Abbauprodukt Chlorothalonilsulfonsäure (R417888) wird die Überwachung eines weiteren Abbauprodukts mit der Bezeichnung R471811 empfohlen. Dies auch zur Beobachtung des Rückgangs der Konzentration im Trinkwasser.

Das Amt für Verbraucherschutz (AVS) hat die Wasserversorger über den Inhalt dieses Schreibens informiert. Es wird den Wasserversorgern ab März 2020 die Untersuchung des zusätzlichen Abbauprodukts anbieten.

Aargauer Trinkwasser ist weiterhin uneingeschränkt konsumierbar

Aufgrund erster Resultate ist davon auszugehen, dass in rund zwei Dritteln der Trinkwasserfassungen erhöhte Mengen des Abbauprodukts R471811 gefunden werden. Es handelt sich dabei allerdings um einen Stoff, der nicht dieselben Eigenschaften hat wie die Ausgangssubstanz Chlorothalonil. R471811 ist nach den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen nicht als krebserregend eingestuft.

Bei Überschreitungen des Höchstwertes bezüglich Abbauprodukten von Chlorothalonil müssen die Wasserversorger weiterhin Massnahmen zur Verbesserung der Trinkwasser-qualität prüfen. Wenn hierfür Möglichkeiten bestehen, die zeitnah und mit verhältnismässigem Aufwand umsetzbar sind, müssen diese ergriffen werden. Das AVS berät die Wasserversorger weiterhin bei der Lösungssuche. Im Zentrum stehen dabei nachhaltige Lösungen, die auch regionale und überregionale Betrachtungen berücksichtigen.

Bei Fragen steht die Gemeindekanzlei, Tel. 062 721 13 63 oder info@schlossrued.ch jederzeit gerne zur Verfügung.

Der Gemeinderat und die Wasserversorgung werden die Bevölkerung bei Bedarf weiter über Massnahmen und Probeentnahmen informieren.

Der Gemeinderat und die Wasserversorgung

BEHÖRDEN- UND KOMMISSIONSMITGLIEDER GESUCHT!

Möchten Sie in Schlossrued in einer Behörde oder Kommission aktiv mitwirken? - Wir suchen Sie!

Im Hinblick auf die bevorstehenden Gesamterneuerungswahlen im Jahr 2021 ist die Gemeinde Schlossrued auf neue, motivierte Kandidatinnen und Kandidaten angewiesen, die sich als Behörden- und Kommissionsmitglieder zur Verfügung stellen. Personen jeden Alters sind gesucht um das Dorfleben aktiv mitzugestalten.

Wollen Sie in einer der nachfolgenden Behörde oder Kommission neue Erfahrungen sammeln, sich für die Allgemeinheit einsetzen und bei Projekten mitwirken?

- | | |
|--------------------|---------------------------------------|
| - Gemeinderat | - Jugendkommission |
| - Schulpflege | - Kulturkommission „Schlossrued läbt“ |
| - Steuerkommission | - Landwirtschaftskommission |
| - Finanzkommission | - Friedhofkommission |
| - Wahlbüro | |

Durch die Mitarbeit in den verschiedenen Behörden und Kommissionen leisten Sie einen wertvollen und wichtigen Beitrag an die Dorfgemeinschaft. Ihr Wissen und Ihre Interessen unterstützen die Ämter in Ihren Aufgaben und Zielen.

Für weitere Auskünfte können Sie sich jederzeit gerne an Gemeindeammann Martin Goldenberger, Tel. 079 717 84 11, E-Mail martin.goldenberger@agriexpert.ch oder Gemeindeschreiber Peter Lüthy, Tel. 062 721 13 63, E-Mail peter.luethy@schlossrued.ch, wenden.

Der Gemeinderat

**Wir suchen
Verstärkung!**

YOGA RUED DER KULTURKOMMISSION



Yoga

... Zeit für Dich ...

Die Yoga Flow Stunde dehnt, kräftigt und entspannt deine Muskulatur, mobilisiert deine Wirbelsäule. Verbunden mit dem Fluss deines Atems belebst und bewegst du dich und verfeinerst die Körperwahrnehmung. Nach der Stunde hast Du mehr Energie und weniger Stress.

Wann?	Montag 8:30 - 9:30 (60 Min.) Donnerstag 19:00 - 20:00 (60 Min.)
Wo?	Aula, Schulhaus Schlossrued
Leitung	Luciana Mele, Andrea Hunziker
Mitnehmen	rutschfeste Matte, bequeme Kleidung
Kosten	10-er Abo CHF 120.- Einzelstunde CHF 14.-
Info/Anmeldung	Edina Lauzon +41 79 540 82 10

Einsteigen ist jederzeit möglich!
Die Schnupperstunde ist kostenlos.



GEWINNSPIEL DER INORUED

Liebe Leserinnen und Leser,
Der letzte Wettbewerb ist bereits passé! Die Glücksfee hat ein Los aus den eingegangenen, richtigen Antworten gezogen. Die Gewinnerin des Wettbewerbes der letzten Ausgabe lautet **Maya Hunziker aus Walde**.

Die neue Wettbewerbsfrage der InoRued lautet:

Was ist die Spezialität der Mühle in Walde?



- ☐ **Pinkelmehl**
- ☐ **Dinkelmehl**
- ☐ **Hinkelmehl**

Teilnahme am Wettbewerb ab 1. März 2020 unter: www.inorued.ch/wettbewerb

Sponsor der Wettbewerbsfrage ist René Bolliger vom Feriendorf Walde.

SCHNEETAG DER JUNGSCHE RÜED

Da wir schon das dritte Jahr infolge, wegen Schneemangels, nicht mehr mit den Jungschälern schlucken können (Schlitteln mit Traktorreifen), entschieden wir uns für ein Schlitteltag auf der Melchsee-Frutt.

Gemeinsam mit der Jungschar Leerb, fuhren wir mit dem Car, von Frey-Reisen, zur Talstation Stöckalp. Dort luden wir die Bobs aus, teilten die Kinder in Gruppen und händigten ihnen den Schlittenpass aus. Nun konnte schon die erste Fahrt mit der Gondel auf die Frutt beginnen. Oben angekommen, bestiegen wir unsere Bobs und nahmen den nasskalten Schlittelspass in Angriff. Egal ob zu flach, oder zu steil, ob zu wenig Schnee oder zu viel Schnee, alle kamen sicher unten an. Da der Schlittenweg im Tal zu wenig Schnee hatte, konnte der letzte Teil zurück zur Stöckalp nur mit dem Sessellift erreicht werden. Das war für viele ein ganz neues Erlebnis: mit dem Sessellift runter, statt hochzufahren. Kaum auf der Stöckalp angekommen, machten wir uns mit der Gondel wieder auf den Weg zur Frutt, um unser Lunch zu essen. Am Nachmittag beherrschten wir die Schlittenpiste immer wie besser und testeten auch steile und schnelle Abkürzungen. Einige konnten die Piste mehrmals heruntersausen. Diejenigen die aber nach der ersten Abfahrt schon genug hatten, stellten den Bob weg und tobten sich bei einer Schneeballschlacht so richtig aus. Am Abend durften wir müde, aber fröhlich die Stöckalp verlassen und uns wieder auf den Weg ins Ruedertal begeben.



Den ganzen Tag wurden wir von Sonnenschein, guter Laune und viel Abenteuerlust begleitet. Ich glaube, die Kinder hatten sehr grossen Spass – und wir Leiter natürlich auch. Somit können wir auf einen erlebnisreichen Tag zurückblicken und sind dankbar für eine unfallfreie Zeit, für die Bewahrung auf den Pisten, den lustigen Tag und die Gemeinschaft miteinander.

Neben dem Schneetag bieten wir auch jeden zweiten Samstag ein spannendes Nachmittagsprogramm für Kinder der 1. bis zur 8. Klassen an.

Ein Highlight für die Kinder sind auch die Lager. Über Pfingsten, 29. - 31. Mai 2020, findet das PfiLa statt, an welchem wir ein spannendes Wochenende mit Zelten, essen über dem Feuer, Waldspielen und weiteren Erlebnissen verbringen. Das Sommerlager, das vom 11. – 18. Juli 2020 stattfindet, führen wir jedes Jahr gemeinsam mit der Jungschar Schöftland durch.

Weitere Infos zu den Jungschi-Nachmittagen und Lagern könnt ihr gerne auf unserer Homepage «jungschirued.ch» entnehmen.

Textautor: Josia Müller

Fotograf: Lydia Seibert

Legende zum Foto: Abfahrt Schlittenweg.

Liebe Leserinnen und Leser

Mit diesem Beitrag informiere ich Sie über die Auswirkungen des Konsums von Alkohol und Medikamenten im Strassenverkehr.

Freundliche Grüsse

Kurt Lüthi, BfU Sicherheitsdelegierter

Tel. 079 689 36 79

Mail hauswart@schule-schlossrued.ch



Fahren in angetrunkenem Zustand - Viele unterschätzen die Wirkung des Alkohols

Alkoholbedingte Verkehrsunfälle fordern in der Schweiz jedes Jahr durchschnittlich 38 Tote und 448 Schwerverletzte. 50 % der Autofahrerinnen und Autofahrer glauben, dass sie nach zwei alkoholischen Getränken noch sicher fahren können. Schon in kleinen Mengen jedoch schränkt Alkohol die Fahrfähigkeit ein – Sehvermögen, Konzentration und Koordination werden schlechter. Die BfU empfiehlt darum, auch über die Festtage konsequent zu sein: Wer trinkt, fährt nicht.

Alkoholbedingte Verkehrsunfälle sind grundsätzlich ganz einfach vermeidbar: Wer alkoholisiert ist, sollte kein Fahrzeug lenken. Dies beherzigen jedoch nicht alle. Auf Schweizer Strassen gibt es wegen alkoholisierten Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern noch immer 38 Tote und 448 Schwerverletzte pro Jahr.

Ein beträchtlicher Teil der Schweizer Autofahrerinnen und Autofahrer glaubt, dass diese negativen Effekte des Alkohols erst nach mehreren Gläsern auftreten. Laut der aktuellen Bevölkerungsbefragung der BfU glauben 28 %, dass sie erst nach drei alkoholischen Getränken nicht mehr sicher ein Fahrzeug lenken können. 13 % gaben vier Gläser als Limit an, 9 % fünf Gläser und mehr.

Doch schon in kleinen Mengen verringert Alkohol die Fahrfähigkeit. Die Reaktion wird langsamer, der Anhalteweg somit länger. Das Sehvermögen wird schlechter. Die Müdigkeit nimmt zu, die Konzentration ab. Und das ist noch nicht alles: Gleichzeitig steigert Alkohol nämlich die Risikobereitschaft.

Viele Alkoholunfälle in Festtagsnächten

An den Weihnachtstagen und an Silvester konsumieren viele Menschen mehr Alkohol als üblich. Dies zeigt sich in der Statistik der nächtlichen Verkehrsunfälle: Während des Jahres ist bei rund 32 % der schweren Unfälle am Abend und in den frühen Morgenstunden Alkohol im Spiel, während der Weihnachts- und Silvesternächte bei 46 %.

So kommt man sicher nach Hause

An Festtagen wollen nicht alle auf Alkohol verzichten. Die BfU ist in dieser Zeit mit ihrer Kampagne «Wer trinkt, fährt nicht» präsent. Die Polizei beteiligt sich in vielen Kantonen mit Sensibilisierungsaktionen. Im Rahmen der Kampagne gibt die BfU folgende Tipps, wie man sicher nach Hause kommt:

- Für Neulenkende gilt beim Alkohol die gesetzliche Nulltoleranz. Auch mit mehr Fahrerfahrung bewährt sich der Grundsatz: Wer trinkt, fährt nicht.
- Als Alternative zum eigenen Auto öffentliche Verkehrsmittel oder Taxis nutzen. Alkoholisierte Personen bei sich übernachten lassen oder ein Taxi für sie organisieren.
- Sich frühzeitig mit Angeboten wie Nez Rouge vertraut machen.
- Keinen Alkohol trinken – auch nicht kleine Mengen –, wenn man Medikamente einnimmt.

SPAGHETTI- UND RISOTTOPLAUSCH FRAUENRIEGE STV SCHLOSSRUED



Spaghetti- und Risottoplausch

**Sonntag, 1. März 2020, ab 11.00 Uhr
Turnhalle Schlossrued**



OSTERMÄRT 2020 DER LANDFRAUEN

19. Ostermärt

Samstag, 28. März 2020

9 - 16 Uhr, Turnhalle Schlossrued

- Märtdörfli mit attraktiven Ausstellern
- Vorführung von Handwerk
- Ofenfrische Bauernbrote und Zöpfe
- Festwirtschaft

Freundlich laden ein

Landfrauen Schlossrued

www.landfrauen-schlossrued.ch



BIKEN IN DER GRUPPE MACHT SPASS!

Kommen Sie mit uns in die Natur rund um's Ruedertal. Beim biken durch Feld und Wald, auch mal einen single trail probieren, den Feierabend geniessen und dabei die Kameradschaft pflegen.

Ist doch was für Sie! Ob mit Stromunterstützung oder klassisch ohne - willkommen sind alle.

Wir treffen uns jeweils am Donnerstag um 18.20 Uhr bei der Turnhalle und am Ende der Tour lassen wir den Abend im "Store" ausklingen.



Unsere Daten für die Saison 2020:

9. April 2020	4. Juni 2020	30. Juli 2020	24. September 2020
23. April 2020	18. Juni 2020	13. August 2020	
7. Mai 2020	2. Juli 2020	27. August 2020	
21. Mai 2020 (Auffahrt)	16. Juli 2020	10. September 2020	

LESUNG UND MUSIK IM SCHLOSS RUED

Zwei neue Werke von Andreas Neeser erscheinen 2020. Für uns Motivation genug um dem gebürtigen Schlossrueder Autor eine Bühne zu bieten, um aus den neuen Werken vor zu lesen.

Umrahmt wird der Anlass von feinsten Gitarrenklängen des Powerduos Tonic Strings aus Baden. Geplant ist, dass der Anlass open air durchgeführt wird. Damit wir aber auch bei Regenwetter allen BesucherInnen einen Sitzplatz garantieren können, ist die Platzzahl beschränkt.

Deshalb bitten wir Sie schon jetzt, Datum in der Agenda eintragen und dann den Vorverkauf benützen. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Danke.

Datum: Freitag, 19. Juni 2020
Türöffnung: 18.30 Uhr

Hier finden Sie noch mehr Infos zu unseren Spezial Gästen.

www.andreasneeser.ch
www.tonicstrings.ch

Wir freuen uns auf Sie.





Expedition in die Wildnis Kanadas

Kommen Sie mit auf eine Reise in die grossen Wälder,
zu glasklaren Seen und Flüssen und in die Rocky Mountains!
Mit fantastischen Bildern und spannenden Geschichten wird uns

Markus Blum

in die Weite Kanadas entführen. Der Abenteurer aus Davos ist
aus der DOK-Serie "Auf und davon" bekannt.

Freitag, 28. Februar 2020, 20.00 Uhr Aula Schlossrued
Türöffnung: 19.30 Uhr

Geniessen Sie in der Pause ein feines Dessert!



Eintrittspreis: CHF 14.- für Kinder bis 14 Jahre
CHF 18.- für Erwachsene

Vorverkauf

Dorfchäsi und Gemeindekanzlei Schlossrued
Weitere Informationen: www.schlossruedlaebt.ch

FERIENPASS RUED

Nach monatelanger Planung ist es endlich soweit, in den Sommerferien 2020 bieten wir den ersten „Ferienpass Rued“ an!

Die Idee dafür kam in den letzten Sommerferien auf. Fünf Wochen können eine ziemlich lange Zeit sein, vor allem weil die gewohnten Tagesstrukturen wegfallen, wird es den Kindern schnell langweilig. Spielkameraden sind teilweise im Urlaub und die Eltern auch nicht rund um die Uhr verfügbar. Der Ferienpass schlägt drei Fliegen, mit einer Klappe: Den Kindern wird ein tolles Programm geboten, die Anbieter haben die Möglichkeit etwas weiterzugeben und zu vermitteln und die Eltern werden ein wenig entlastet.

Der Ferienpass soll...

- ... allen Kindern aus Schmiedrued und Schlossrued vom Kindergarten bis zur 6. Klasse angeboten werden.
- ... es Vereinen, Firmen, Dienstleistern und Privatpersonen ermöglichen, den Kindern ihr Angebot/ Gewerbe / Handwerk / Hobby etc. näher zu bringen.
- ... eine sinnvolle Ferienbeschäftigung bieten.
- ... Begegnungen in der Peer-Group ermöglichen.
- ... der Bevölkerung die Vereine, das Gewerbe und die Lokalitäten im Ruedertal und dessen Umgebung näher bringen.
- ... die Gelegenheit bieten neue Erfahrungen zu machen.
- ... die Möglichkeit geben, neue und vielseitige Kompetenzen zu erwerben.
- ... die Interessen ausweiten und die Entdeckung neuer Hobbies und Freizeitbeschäftigungen ermöglichen.
- ... die Eltern in der Ferienzeit entlasten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Hätten Sie gerne noch mehr Informationen, würden Sie gerne ein Angebot generieren oder anderweitig mithelfen?

Dann melden sie sich bei Darinka Peer via Telefon, WhatsApp, SMS oder Mail: 079 138 19 23 / darinka.peer@gmail.com

Die Ruedertaler Kinder erhalten die Einladungen zum Ferienpass ungefähr zwischen Auffahrt und Pfingsten per Post.

Darinka Peer



Voranzeige

Pflanzentauschbörse

am Samstag, 16. Mai 2020

Gratis Pflanzen für Haus und Garten

Was es sonst nicht gratis gibt, wir machen es möglich. **Pflanzen gratis bringen und gratis holen.**

Zu Beginn der Pflanzzeit im Frühling laden wir zur Pflanzentauschbörse ein. Dies ist nicht nur ein Tauschmarkt, sondern auch ein wertvoller Treffpunkt, wo mit Begeisterung getauscht und bei **Kaffee und Kuchen** diskutiert wird.

Wann und Wo

Samstag, 16. Mai 2020, 9 – 11 Uhr, bei Käthi Schlatter, Mühle, Schlossrued

Was kann getauscht werden

Rhizome, Wasserpflanzen, Kakteen, Stauden, Sämereien, Blumenzwiebeln, Dahlienknollen, Topf- und Kübelpflanzen für Garten und Zimmer, Setzlinge für den Garten (Tomaten, Peperoni, Kürbis, Kohl, Salat usw.), Gewürzkräuter ...

Wichtig

- Bitte Pflanzen und Töpfe mit den Namen der Pflanzen beschriften.
- Pflanzen bitte in genügend Erde und leicht feucht anliefern.
- Pflanzen, die am Ende der Pflanzentauschbörse übrig bleiben, werden kompostiert oder wieder heimgenommen.
- Wenn Sie keine Pflanzen zum Tauschen haben, können Sie trotzdem die Börse besuchen und sich aus dem Pflanzenangebot bedienen.

Wir freuen uns über Ihr Mitwirken.

Landfrauen Schlossrued



INFOS AUS DER SCHULE

WEIHNACHTSANLASS 2019



MUSIKALISCH UNTERWEGS!

Lauthals tönt es jeden Donnerstag vor dem Mittag aus der Aula der Schule Schlossrued. Alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse üben seit den Sommerferien fleissig und hochmotiviert die Lieder für unser Musiktheater. Begleitet wird der Chor von Kuno Matter auf dem Klavier.



Die Mittelstufe widmete sich im Deutschunterricht dem Thema «Direkte Rede» und schrieb Szenen für das Theater. Diese wurden anschliessend auch geübt.

Am Jugendfest in Schmiedrued geben wir einen ersten Einblick in unser Musikprojekt.

Notieren Sie sich bereits jetzt den Freitag, 26. Juni 2020, um 15.15 Uhr. Das ganze Stück führen wir an unserer Schulschlussfeier am Donnerstag, 2. Juli 2020, in der Turnhalle Schlossrued auf.

Bis dahin wird weiterhin mit vollem Elan gesungen, getanzt, gestaltet, gelacht und geübt.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN DER SCHULE SCHLOSSRUED

04.03.2020	Schulzahnbus
10.03.2020	Tag der offenen Türen
12.03.2020	Verkehrsunterricht 3. Klasse
15.03.2020	Anmeldeschluss Musikschule Rued
30.03.2020	Erlebnisweg (Morgen)
03.04.2020	Verschiebedatum Erlebnisweg (Morgen)
03.04.2020	Letzter Schultag vor den Frühlingsferien
20.04.2020	Erster Schultag nach den Frühlingsferien
20.04.2020	Eltern - Themenabend Medien -19.30 Uhr (freiwillig)
01.05.2020	Schulfrei (Tag der Arbeit)
04.05.2020	Schulfrei (Weiterbildung LP21) *
07.05.2020	Sporttag mit Schmiedrued und SSW
14.05.2020	Verschiebedatum Sporttag
21.05.2020	Schulfrei (Auffahrt)

Terminänderungen sind vorbehalten. Exkursionen und Schulreisen werden kurzfristig festgelegt und erscheinen daher nicht auf dieser Liste.

* Instrumentalunterricht findet ohne anderslautende Abmachung mit der Instrumentallehrperson nach Stundenplan statt.

Schule Schlossrued
Hauptstrasse 87
5044 Schlossrued
Tel. 062 721 67 48
Homepage: www.schule-schlossrued.ch



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN DER GEMEINDE SCHLOSSRUED

28.02.2020	Expedition in die Wildnis Kanadas -Ab 19.30 Uhr, Aula im Gemeinde- und Schulhaus Schlossrued
01.03.2020	Spaghetti – und Risottoplausch Frauenriege STV Schlossrued -Ab 11.00 Uhr, Turnhalle Schlossrued
28.03.2020	Ostermärt Landfrauen Schlossrued -09.00-16.00 Uhr, Turnhalle Schlossrued
15.05.2020	Jungbürgerfeier Schmiedrued & Schlossrued -17.15 Uhr, Gemeindehaus Schlossrued
16.05.2020	Pflanzenbörse Landfrauen Schlossrued -09.00-11.00 Uhr, bei Käthi Schlatter, Mühle, Schlossrued
17.05.2020	Eidgenössische und Kantonale Volksabstimmung -08.30-09.30 Uhr, Urnenöffnung Gemeindehaus Schlossrued
03.06.2020	Fit und Fun Trainingsabend der Männerriege Schlossrued -13.00 Uhr, Turnhalle Schlossrued
12.06.2020	Einwohnergemeindeversammlung -20.00 Uhr, Rasenplatz Schulhaus oder Aula Schlossrued
19.06.2020	Ortsbürgergemeindeversammlung -19.30 Uhr, gedeckte Feuerstelle Obere Burg Schlossrued
19.06.2020	Lesung und Musik -18.30 Uhr, Schloss Rued
26./27.06.2020	Jugendfest Schlossrued und Schmiedrued 2020 -In Schmiedrued
01.08.2020	Bundesfeier der Gemeinden Schmiedrued und Schlossrued -11.30 Uhr, Schloss Rued (bei ungünstiger Witterung in der Turnhalle Schlossrued)

Die Redaktion

Gemeindekanzlei Schlossrued
Hauptstrasse 87
5044 Schlossrued
Tel. 062 721 13 63
Homepage: www.schlossrued.ch
E-Mail: info@schlossrued.ch



Die Gemeindenachrichten erscheinen jeweils wie folgt:
Ende Februar / Ende Mai / Ende August / Ende November